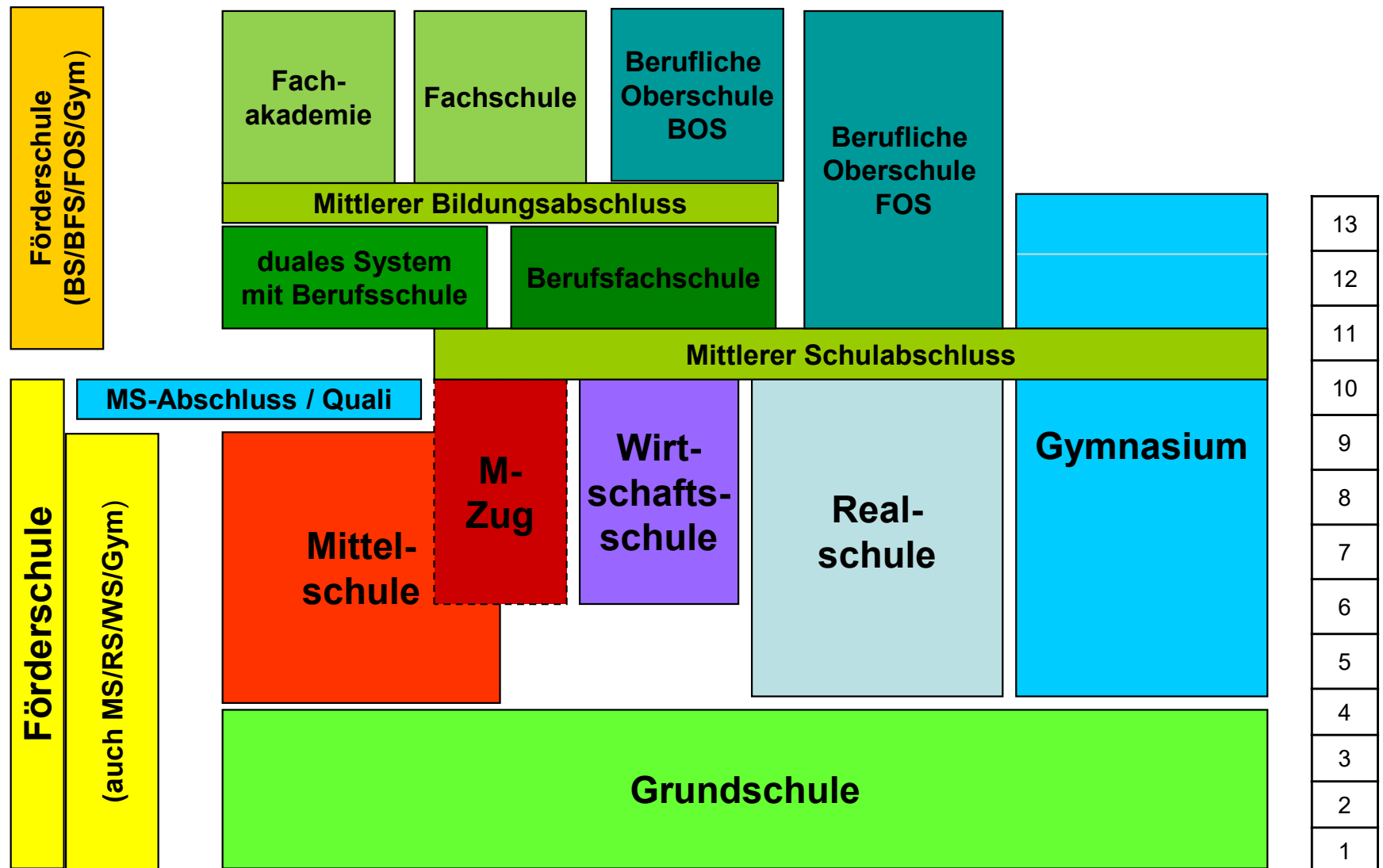


Der Übertritt  
nach der 4. Jahrgangsstufe

**Herzlich willkommen!**

# Das bayerische Schulsystem



# Die Eignungsprognose für den Übertritt

---

- Übertrittszeugnis der 4. Jahrgangsstufe
- Beratung durch die Klassenlehrkraft
- Einschätzung durch Eltern (häusliche Arbeitsweisen, psych. Stabilität, ...)
- Wenn nötig: Probeunterricht an der aufnehmenden Schule
- Beratung durch das Schulberatungszentrum bei Unsicherheiten

# Das Übertrittszeugnis

---

- Noten in Deutsch, Mathematik, HSU
- daraus gebildete Gesamtdurchschnittsnote
- Beurteilung der Übertrittseignung
- Ausgabe am 2. Mai 2023
- Anmeldung an Gym, RS: 8. – 12. Mai 2023

# Übertrittsbedingungen

---

Aus der 4. Klasse in die 5. Klasse **Gymnasium**

Gesamtdurchschnitt aus D, M, HSU

**2,33** oder besser

Aufnahme ohne Probeunterricht

# Übertrittsbedingungen

---

Aus der 4. Klasse in die 5. Klasse **Realschule**

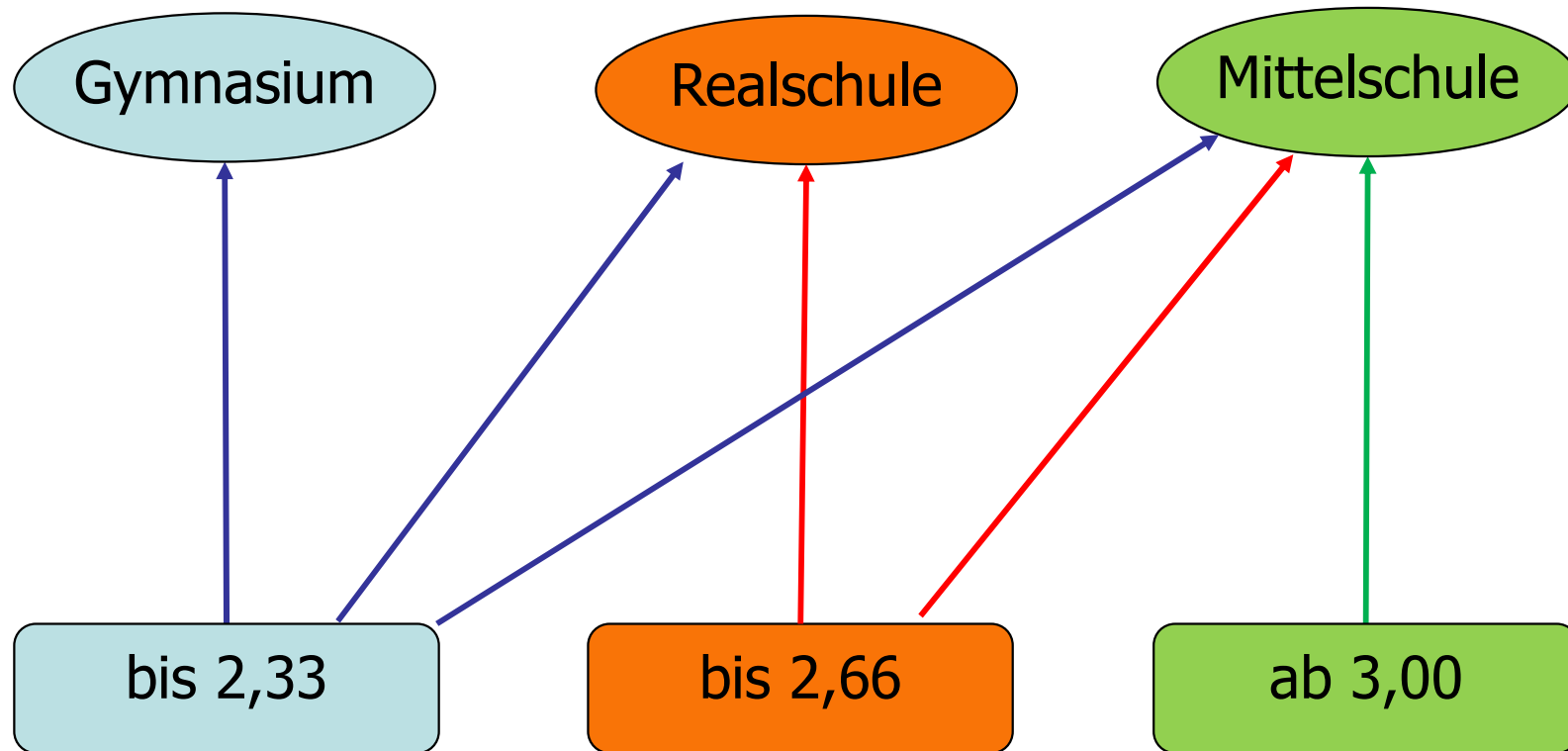
Gesamtdurchschnitt aus D, M, HSU

**2,66** oder besser

Aufnahme ohne Probeunterricht

# Übertrittsbedingungen

Aufnahme ohne Probeunterricht



# Der Probeunterricht

---

- 3 Tage an Realschule oder Gymnasium, voraussichtlich 16./17. Mai 2023 und am 19. Mai 2023
- schriftliche Arbeiten und mündliche Noten in Deutsch und Mathematik
- schriftliche Arbeiten landesweit einheitlich



# Der Probeunterricht

---

... ist bestanden:

ein Fach mindestens Note 3 und  
anderes Fach mindestens Note 4

Beide Fächer Note 4: Entscheidung der Eltern

Probeunterricht am Gymnasium **nicht** bestanden:

Ø 2,66 anschließend Anmeldung an RS

Ø 3,0 Probeunterricht im September (Ferien)

# Die 5. Jahrgangsstufe als Gelenkklasse an allen Schularten

Die **5. Jahrgangsstufe** hat in allen Schularten die Funktion einer **Gelenkklasse** mit folgenden Aufgaben:

- Überprüfung der getroffenen Schullaufbahnwahl
- Korrektorempfehlungen bei bereits getroffenen Schullaufbahnentscheidungen
- Förderung und Unterstützung bei Übergangsproblemen
- Anbahnung weiterer, individueller Bildungswege (Mittelschule, Realschule, Gymnasium)

## **Begleit- und Unterstützungsmaßnahmen bzw. Förderkonzepte:**

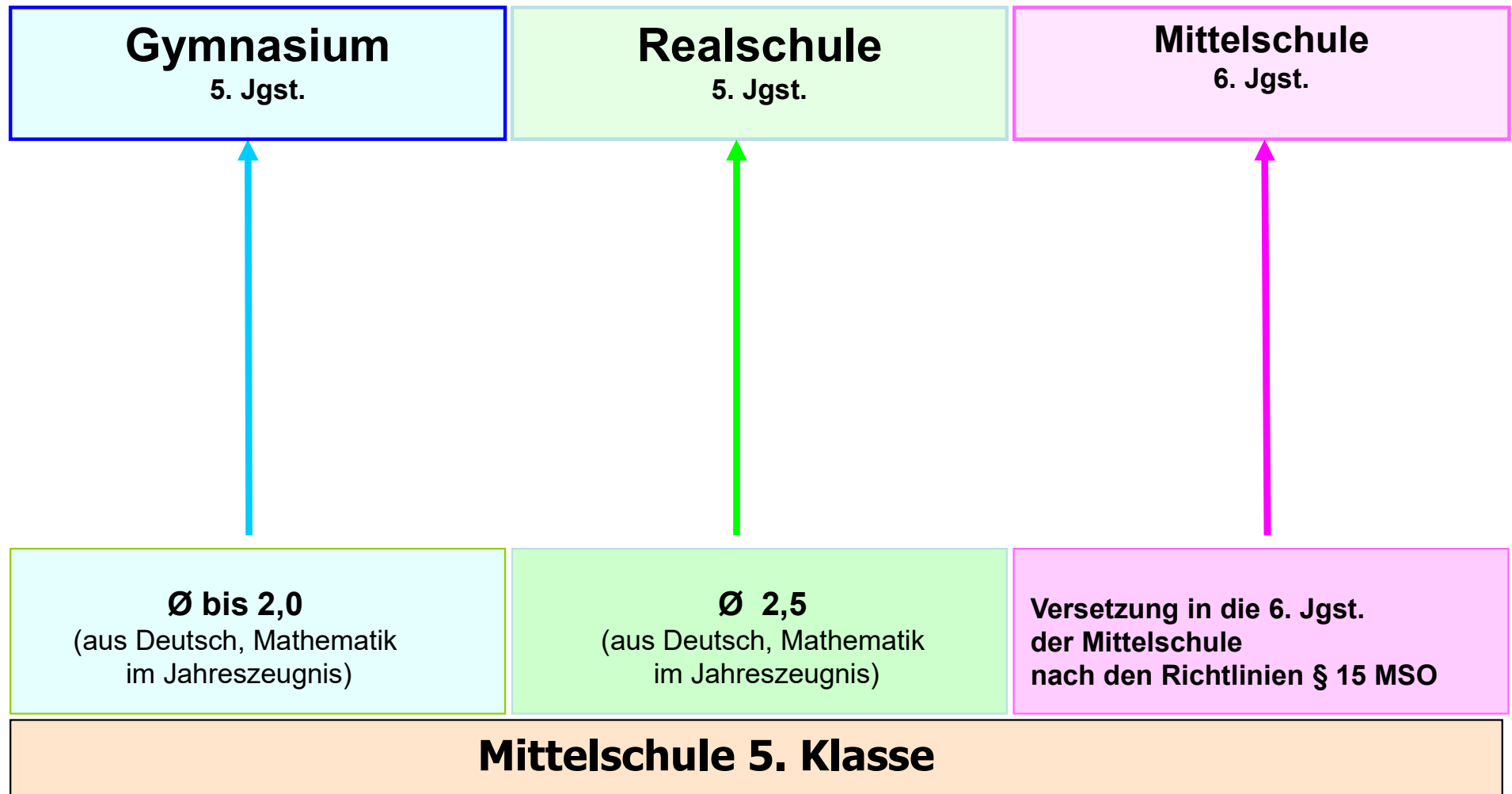
- Einsatz von Mittelschul-, Realschul- und Gymnasial-Beratungslehrkräften in den Gelenkklassen (den sog. Übertrittscoaches)
- Individuelle Beratungsangebote (Lehrer, Beratungslehrkräfte, Schulpsycholog\*innen)

**Mittelschulen:** Einsatz von Förderlehrer\*innen, individuelle Förderpläne, modulare Förderung, Intensivierungsstunden

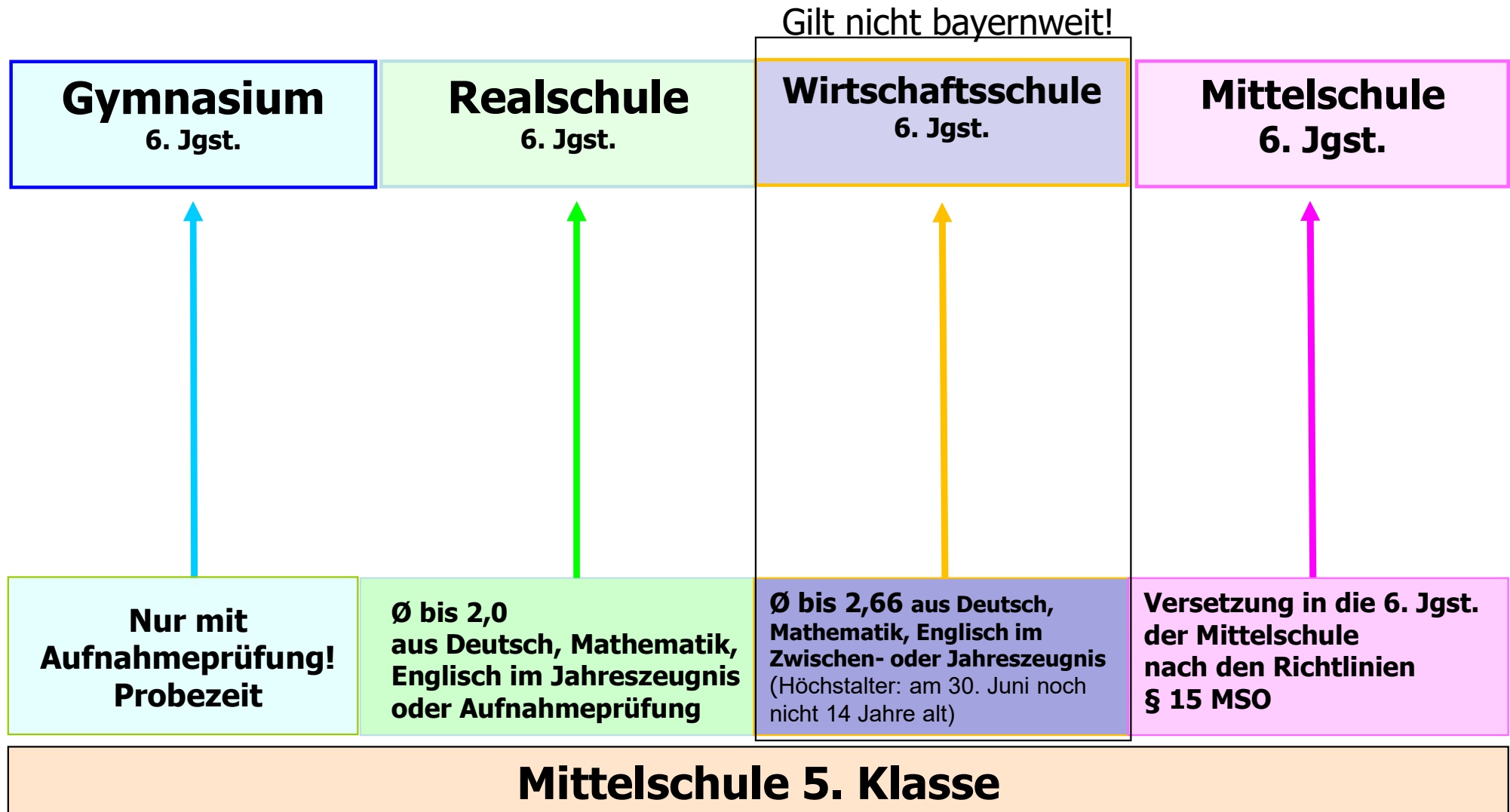
**Realschulen:** Ergänzungsunterricht im ersten Halbjahr in Deutsch, Mathematik und Englisch; Intensivierungskurse, Unterstützung leistungsstarker Schüler\*innen für den Wechsel ans Gymnasium

**Gymnasium:** Intensivierungsstunden, binnendifferenzierende Maßnahmen

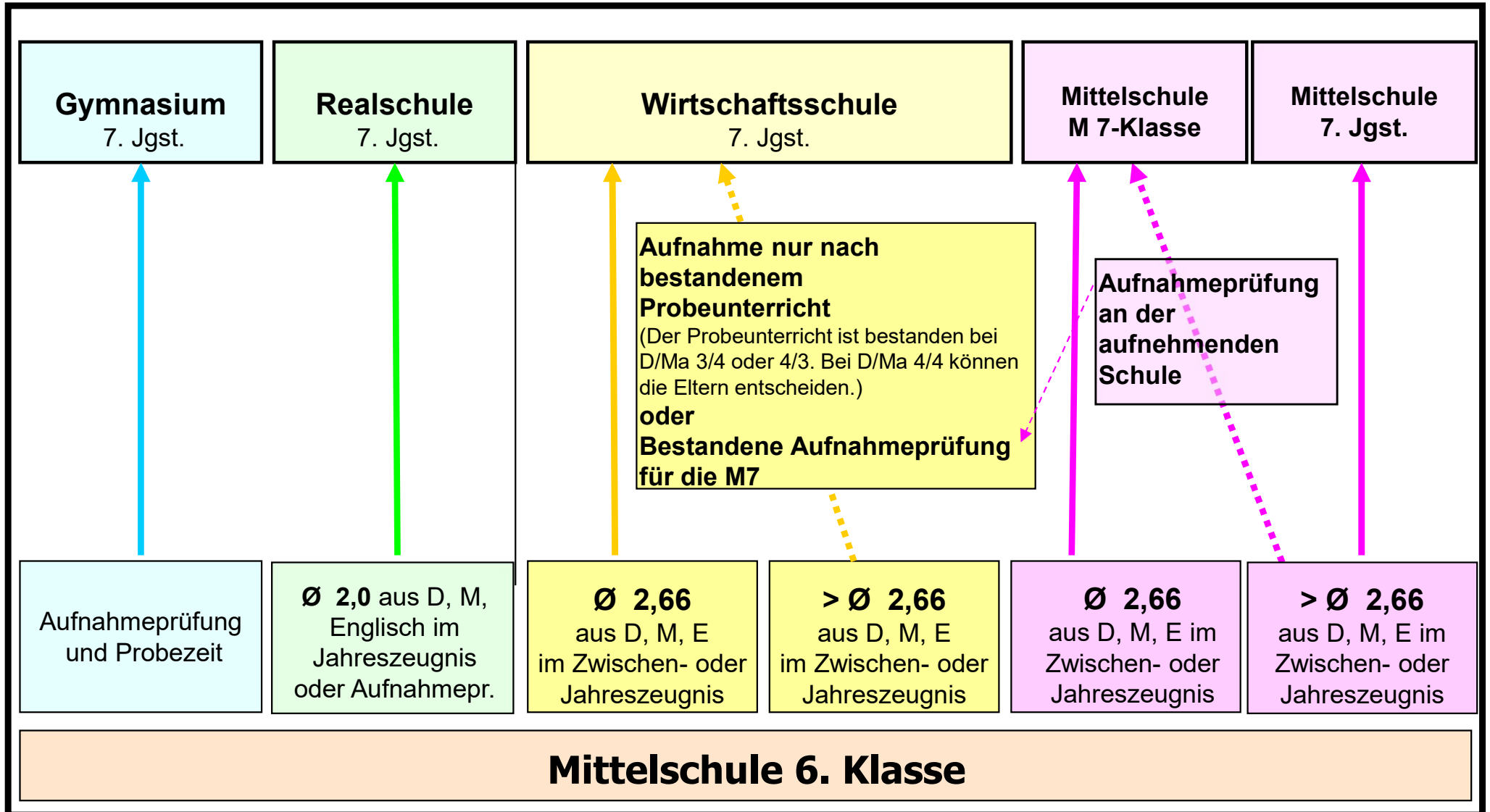
# Übertrittsregelung für den Übertritt aus der 5. Jgst. der Mittelschule in die 5. Jgst. des Gymnasiums oder der Realschule



# Übertrittsregelung für den Übertritt aus der 5. Jgst. der Mittelschule in die 6. Jgst. des Gymnasiums, der Realschule oder der Wirtschaftsschule



# Übertrittsregelung für den Übertritt aus der 6. Jgst. der Mittelschule an das Gymnasium, die Realschule, die Wirtschaftsschule oder den M-Zweig der Mittelschule



# Jeder Abschluss hat einen Anschluss

---

- Jede weiterführende Schule (Mittelschule, Realschule, Wirtschaftsschule, Gymnasium) ermöglicht den mittleren Schulabschluss.
- Darauf aufbauend gibt es verschiedene Wege zu einer Hochschulreife.
- Auch die beruflichen Schulen bieten alle schulischen Abschlüsse bis zum Abitur.

## Die richtige Entscheidung treffen...

---

- Wählen Sie die Schulart, die von ihrem Anforderungsprofil den aktuellen Lern- und Leistungsvoraussetzungen Ihres Kindes am besten entspricht.
- Über- und Unterforderung hemmen Lernfreude und Leistungsbereitschaft!

## Nützliche Internetadressen

---

[www.meinbildungsweg.de](http://www.meinbildungsweg.de)

[www.schulberatung.bayern.de](http://www.schulberatung.bayern.de)



**Vielen Dank  
für Ihre  
Aufmerksamkeit!**